




Pomerol AC


Château La Fleur de Bouard 2022

CHF 32.50

 75cl

 13%

 Bordeaux

 Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc

AN 6839722

Produzent

Château La Fleur, ein bezauberndes Weingut in Lalande-de-Pomerol im prestigeträchtigen Bordeaux, wird von der Familie Guinaudeau bereits in fünfter Generation geführt. Das malerische Weingut darf auf eine lange Weinbautradition bis ins 18. Jahrhundert zurückblicken. Die Reben sind auf drei unterschiedlichen Böden gepflanzt: Im Nordwesten bestimmt sandig toniger Kies den Boden, im Süden und Osten herrscht der tonige Kies vor und im Herzen des Weinberges findet man wiederum viel kiesigen Sand. Die Rebberge sind primär mit Merlot bestückt, dazu kommen Cabernet Franc und Cabernet Sauvignon, die den Weinen von La Fleur ihre unverwechselbare Fülle und Komplexität verleihen.

Sie zeichnen sich überdies für ihre grossartige Raffinesse und Länge aus. Die feinen, runden Tannine sowie das mannigfaltige Aromenspiel von dunklen Früchten wie reifer Kirsche, Brombeere, Heidelbeere und Vanille sorgen für einen vollen und kraftvollen Eindruck in Nase und Gaumen. Natürlich lassen sich die Aromen über die Jahre weiter verfeinern, stehen die Weine aus dem Bordeaux doch für ein unglaubliches Lagerpotenzial.

Region

Die wohl berühmteste Weinregion der Welt: Das Bordeaux. Einzigartiges Terroir – grossartige Geschichte. Hier spielt alles zusammen, sei es das perfekte Klima, die aussergewöhnlichen Böden oder die unglaubliche Weinbautradition mit einem enormen Erfahrungs- und Wissensschatz. Damit zählt Bordeaux unbestreitbar zu den absoluten Top-Weinregionen der Welt.

Das atlantische Klima mit feuchten, milden Wintern, regnerischem Frühjahr und trockenen, heissen Sommern und Frühherbst schafft perfekte Voraussetzungen für die hier angebauten Bordeaux-typischen Rebsorten. Zusätzlich profitieren sie von ausgezeichneten Böden, die je nach Standort von tiefgründigem Kies, Sand, Lehm oder auch den Graves geprägt sind. Auf einer Rebfläche von 112'000 Hektaren unterscheidet Bordeaux rund 50 Herkunftsgebiete – sogenannte Appellationen. Diese werden gemeinhin grob in linksufrige und rechtsufrige Gebiete eingeteilt: Médoc, Graves und Sauternes sind die wichtigsten linksufrigen Gebiete (linkes Gironde- und Garonne-Ufer), St. Émilion und Pomerol die wichtigsten des rechten Ufers (des Flusses Dordogne). Angebaut werden verschiedene Sorten, meist schon seit Jahrzehnten. Die meistangebauten roten Rebsorten im Bordeaux-Gebiet sind Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Petit Verdot. Bei den weissen Rebsorten dominieren Sémillon, Sauvignon Blanc und Muscadelle. Kaum erstaunlich also, dass die Weine aus dem Bordeaux seit Jahren zu den besten der Welt zählen.

Subregion

Das Weinbaugebiet Lalande de Pomerol liegt unmittelbar nördlich von der Appellation Pomerol (nur durch den Wasserlauf der Barbanne voneinander getrennt) und westlich von St. Émilion in der Weinbauregion Bordeaux und ist nach der Gemeinde Lalande de Pomerol benannt. Das alte Weinbaugebiet mit rund 1'130 Hektar Rebfläche wurde von den Johannitern ausgebaut. Lange Zeit war die Region eine beliebte Durchgangsstation der Pilger auf dem Jakobsweg nach Santiago de Compostela.